

Ihr Partner gegen steigende Strompreise



Eigenverbrauch für Gewerbe-und Privatkunden

**Die lukrativste Form der Photovoltaik nutzen
und Stromkosten senken.**

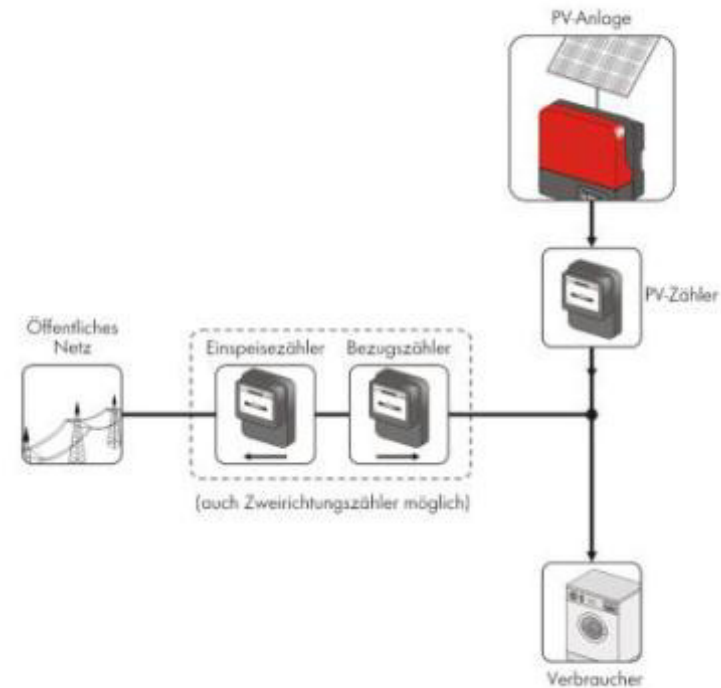
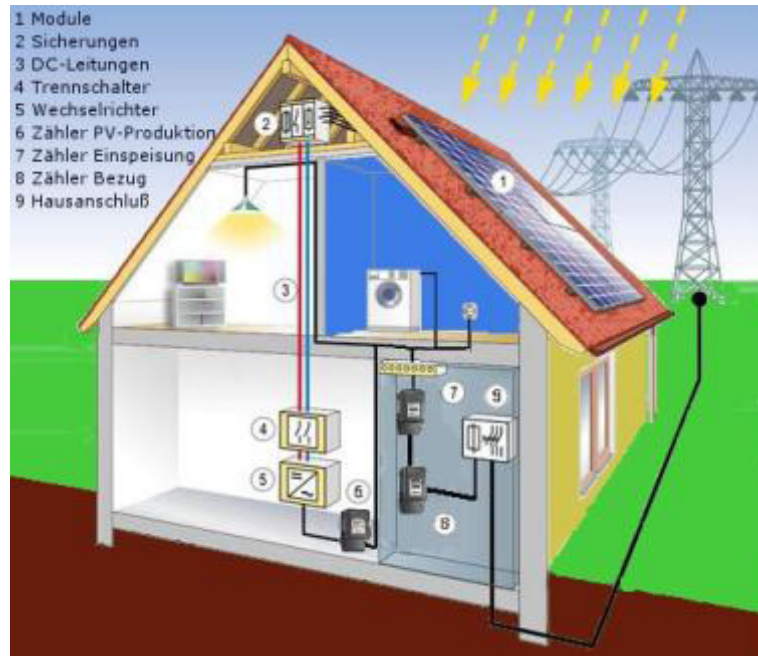
**Nutzen Sie Ihren Sonnenstrom in der Firma -
denn er ist da, wenn auch Sie da sind!**



Ihr Partner gegen steigende Strompreise



Funktionsweise der Photovoltaik mit Eigenverbrauch



Der erzeugte Strom wird zuerst ins das Haus- oder Firmen- Netz eingespeist und verbraucht. Die überschüssige Energie wird an den Netzbetreiber verkauft.



Ihr Partner gegen steigende Strompreise



Wer kann den Eigenverbrauch nutzen?

- **Alle Neuanlagen**

Eigenstromkosten in der Höhe der momentanen Vergütung
z. B. Mai 15 ct/kWh

- Alle Anlagen ab 2009 bis 30 kWp Leistung

Eigenstromkosten: 18 ct/kWh

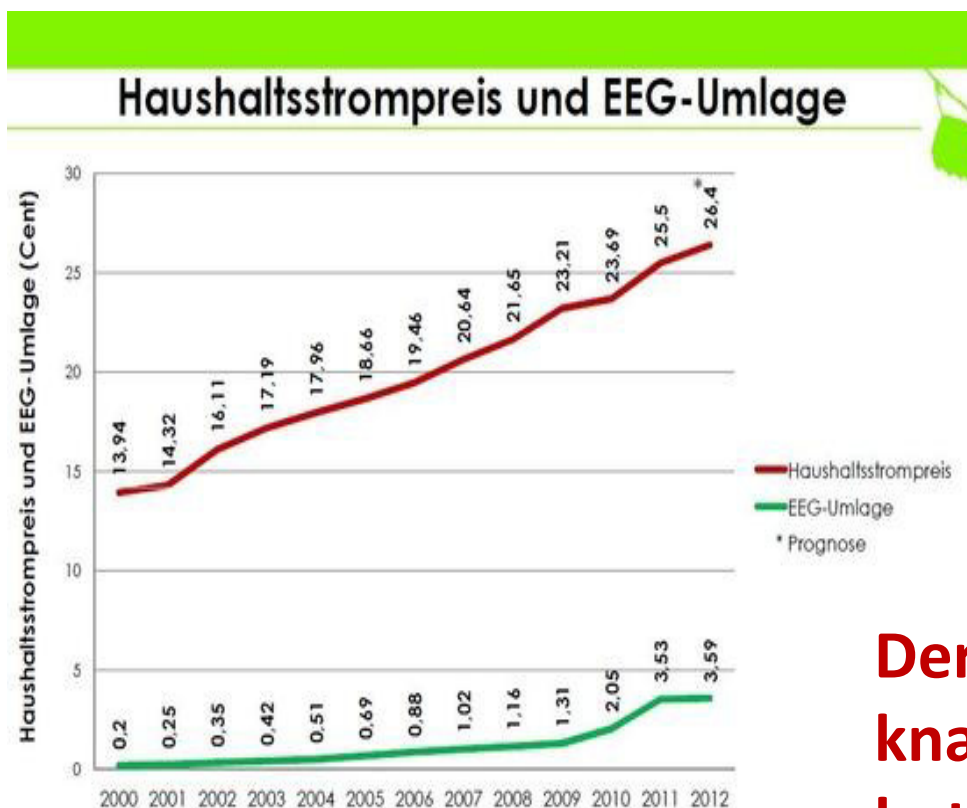
- Alle Anlagen ab Juli 2010 – 1. April 2012 bis 500 kWp Leistung

Eigenstromkosten: 16,38 ct/kWh;
über 30% anteilig 12 ct/kWh



Ihr Partner gegen steigende Strompreise

Wie entwickeln sich die Strompreise?



Die Strompreise sind in den letzten 10 Jahren um 10 ct gestiegen.

Die EEG Umlage stieg aber nur um 3 ct.

Die Strompreiserhöhung betrug durchschnittlich 5,7 %.

Die Erhöhung zum Januar 2013 betrug schon fast 10 %.

Der Strompreis wird in 5 Jahren knapp 30 ct/kWh oder mehr betragen!

Ihr Partner gegen steigende Strompreise



Wie funktioniert der Eigenverbrauch in Zahlen?

	Vergütung PV	Strompreis	Ersparnis
heute	15 ct	23 ct	8 ct
In 5 Jahren	15ct	30 ct	15 ct
In 10 Jahren	15 ct	40 ct	25 ct
In 20 Jahren	15 ct	???	???

Eine gewerblich genutzte Anlage kann den Fremdstrom-Anteil deutlich senken und zu enormen Einsparungen führen. Eigenverbrauchsquoten von 50% oder mehr sind je nach Lastprofil möglich.



Ihr Partner gegen steigende Strompreise



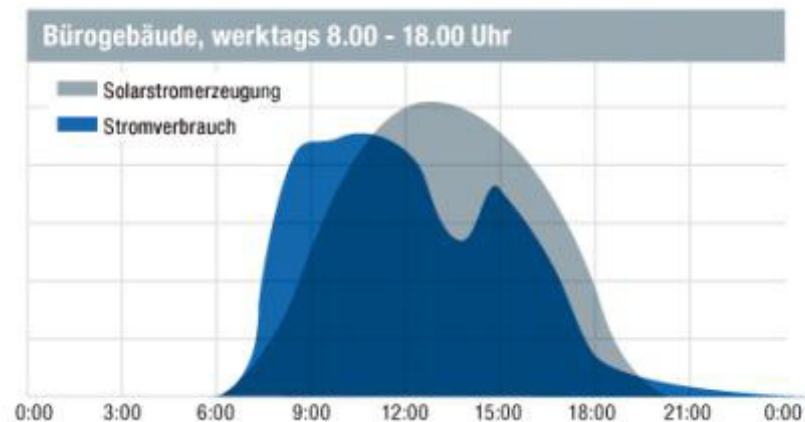
Die Überschusseinspeisung und ihre Vorteile

- Einfrieren der Stromkosten (z. B. 15 ct) für den Eigenverbrauchsanteil über die Lebensdauer der Anlage
- Nicht benötigte Energie wird direkt eingespeist und bezahlt
- Planungssicherheit durch feste Stromkosten beim Eigenverbrauch
- Unabhängigkeit gewinnen



Ihr Partner gegen steigende Strompreise

Eigenverbrauchsanteil in Abhängigkeit von Anlagengröße und Stromverbrauch



Ob Büro, Supermarkt, Schreinerei oder Kfz- Werkstatt, der Strom ist überwiegend zu den Arbeitszeiten verfügbar.

Beispiel:

Wir verbrauchen mit unserer PV-Anlage mit 25 kWp ca. 65 % der erzeugten Strommenge im Tagesgeschäft selbst.



Ihr Partner gegen steigende Strompreise



Eigenverbrauchsquoten verschiedener Gewerbe

steilen, sind die erzielbaren Eigenverbrauchsquoten mit zu bis zu Prozent etwas geringer als bei einem

	Gewerbe werktags (8 - 18 Uhr) G1	Gewerbe überwiegend Abendstunden G2	Gewerbe durchlaufend G3	Gewerbe Ladenöffnungszeiten G4	Landwirtschaftsbetriebe mit Milchwirtschaft L1	Sonstige Landwirtschaftsbetriebe L2
Charakteristisches Lastprofil						
Typischer Eigenverbrauchsanteil*	10 - 90 %	10 - 100 %	10 - 100 %	10 - 90 %	20 - 70 %	10 - 100 %
<small>* basierend auf in diesen Anwendungen typischem elektrischem Energiebedarf und möglicher Photovoltaik-Leistung auf Gebäuden</small>	Bürogebäude: <ul style="list-style-type: none"> • Bildung • Kantinen • Krankenhäuser • Verwaltungen • Behörden • Banken • Dienstleister • Praxen etc. Produz./verarb. Gewerbe: <ul style="list-style-type: none"> • Bau • Werkstätten und Autohäuser • Metall • Elektro • Holz • Fahrzeug • Ernährung etc. 	<ul style="list-style-type: none"> • Hotels • Restaurants • Cafes • Tankstellen • Kultur-, Sport-, Freizeitbetriebe • beleuchtungsorientierter Stromverbrauch 	<ul style="list-style-type: none"> • Läden mit starker Kühlung • Kälteanlagen • Zwangsbelüftung • Parkhäuser • IT-Infrastruktur • Kläranlagen etc. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ladengeschäfte • Kaufhäuser • Möbelhäuser • Annahmestellen • Reinigung etc. 	Milchviehbetriebe (Stromverbrauch durch zweimaliges Melken und anschließendes Herunterkühlen)	<ul style="list-style-type: none"> • Landwirtschaftliche Betriebe mit Produktion und Haushalt • Schweinemast etc.
Anwendungen						

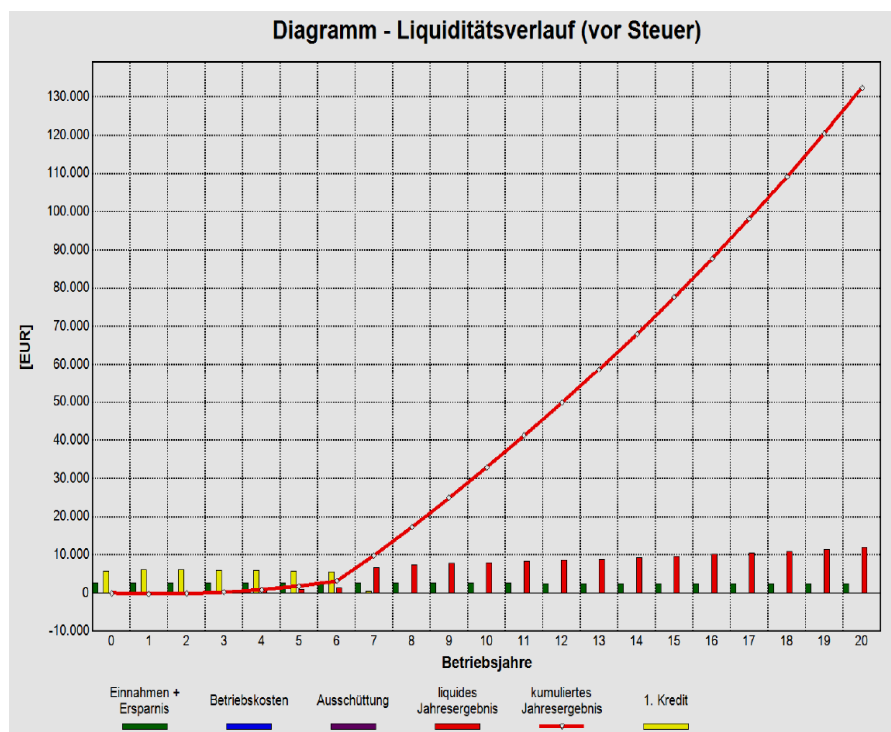


Ihr Partner gegen steigende Strompreise



Beispiel:

**Wirtschaftlichkeit einer 30 kWp Anlage bei 45 % Eigenverbrauch
Inbetriebnahme März 2013, Kosten ca. 40.000 Euro netto**



Einkünfte aus Stromverkauf 53.652,00 €

Tilgung & Zinsen - 42.500,00 €

Betriebskosten - 2.100,00 €

Ersparnis Eigenverbrauch 122.340,00 €

**Kontostand nach 20 Jahren 131.392,00 €
(vor Steuer)**